

Inhalt

CAMILLA WARNKE

Einführung 7

ULRICH HEDTKE

Coincidentia oppositorum oder die verweltlichte Unendlichkeit. Dialektik und Systemdenken bei Nikolaus von Kues 19

1. Leben und Wirken des Kusaners 19
2. Zu einigen sozialökonomischen Entwicklungstendenzen und daraus resultierenden Eigenheiten der Renaissance 26
3. Die Kritik des Kusaners an der Trennung der Gegensätze 31
4. Die Einheit der Gegensätze in der Bewegung und die Systemkonzeption 42
5. Die Natur – ein über ihr Wirken bestimmtes reproduktives Ganzes 49

HELGA BERGMANN/PETER RUBEN

Dialektik und Systemdenken in der französischen Aufklärung 55

1. Metaphysik und Aufklärung: Substanz und System 60
 - 1.1. Über den Sinn des Substanzbegriffs 61
 - 1.2. Die Metaphysik über den Substanzbegriff 65
 - 1.3. Die Aufklärung über den Substanzbegriff 69
2. Der Systembegriff in der Cartesischen Metaphysik 72
 - 2.1. René Descartes 73
 - 2.2. Das Systemdenken der cartesianischen Schule 75
3. Die Kritik der Aufklärung am rationalistischen Systembegriff bis 1750 78
 - 3.1. Die beginnende Differenzierung des Systembegriffs in einen rationalistischen und einen sensualistischen Bereich 79
 - 3.2. Die Verurteilung metaphysischen Systemdenkens in den 30er und 40er Jahren 81
 - 3.3. Condillac's Stellung gegenüber Systemen: Kritik und Neubeginn 83
4. Die Entwicklung zu einem sensualistischen Systembegriff und -denken in der 2. Jahrhunderthälfte 87
 - 4.1. Der aktuelle Verzicht auf Systeme und das „système complet“ als Zukunftsideal 88
 - 4.2. Für und wider hypothetische Systeme 90

- 4.3. Eine neue Systemdefinition: Die Kausalstruktur der aufklärerischen Systeme 92
- 4.4. Das menschliche Wissen als ideelles System: Der enzyklopädische Systembegriff 93
- 4.5. Die Natur als materielles System: Holbachs „Système de la nature“, 1770 94
- 4.6. Versuch einer Charakteristik des neuen aufklärerischen Systembegriffs 97

CAMILLA WARNKE

Systemdenken und Dialektik in Schellings Naturphilosophie 99

- 1. Aneignung der Natur vom Standpunkt des Citoyen 103
- 2. Die Natur als Produktivität 108
- 3. Polarität, Duplizität, Triplizität 111
- 4. Systemdenken und Dialektik, Schelling und Hegel 119
- 5. Das Subjekt als reflexives System. Von Kant zu Schelling 125
- 6. Der Organismus als reflexives System 132
- 7. Die Lösung des Antinomienproblems durch „System“ und „Organisation“ 139

Personenregister 147

Sachregister 149